



Barbarossastadt Gelnhausen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhausen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2011 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 24. Februar 2016	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhausen
Sitzungsbeginn	19:44 Uhr	Sitzungsende	22:03 Uhr

29 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Brune, Gerhard Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Nix, Walter Pipa-Rößler, Britta Schindler, Walter Schmidt, Klaus Schmidt, Renate Schüler, Kerstin Ullmann, Monika Wüstenhagen, Gert	ab ca. 20:01 Uhr
CDU	Bayer, Frank Degenhardt, Jürgen Fraktionsvorsitzender Grauel, Gabriele Kaletta, Adrian Letmathe, Christian Litzinger, Christian stlv. Stadtverordnetenvorst. Rode, Volker Schott-Pfeifer, Petra Stadler, Karlheinz	
Grüne	Leinhaas, Uwe Schwengber, Maren Wietzorek, Bernd Fraktionsvorsitzender	ab ca. 19:56 Uhr
BG	Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender	
FDP	Gözel, Sabri Silken, Hendrik Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlen: Baumann, Renate, BG
Breunig, Sabine, Grüne
Dreßbach, Walter, SPD
Fuchs, Norbert, SPD
Hemmer, Jochen, SPD
Lupton, Dr. David, CDU
Rams, Günther, CDU
Schüll, Ottmar, BG

Unentschuldigt fehlen: ---

10 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz, SPD
Hans Adrian, SPD
Karl Franz, CDU
Eugen Glöckner, CDU
Arndt Lometsch, SPD
Gerlinde Scheuermann, SPD
Holger Sommer, Grüne
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Karlheinz Viehmann, SPD
Doris-Maria Viel, CDU
Sigrun Weigand, SPD

Entschuldigt: Frank Rompel, BG
Kolja Saß, FDP
Herbert Wirth, CDU

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Stadtverordnetenvorsteherin Horst weist darauf hin, dass die Sitzung etwas später beginnt, da der Bauausschuss noch tagt.

Tagesordnung

1.a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19:44 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

1.b) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 25.11.2015 wurde Anfang Dezember 2015 und das Protokoll vom 16.12.2015 wurde Anfang Februar 2016 zugestellt. Die beiden Protokolle werden festgestellt, da keine Einwendungen vorliegen.

1.c) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten folgende Unterlagen auf ihrem Platz liegen haben:

- Bericht aus dem Magistrat
- die Termine 2016 wurden mit dem Protokoll zugestellt
- zwei Änderungsanträge der SPD zu TOP 3.3.1 und 3.3.2

Sie weist darauf hin, dass gemäß Geschäftsordnung über die Tagesordnungspunkte unter Teil I ohne Beratung abgestimmt wird.

Gemäß § 7 der Geschäftsordnung endet die Sitzung normalerweise um 22:30 Uhr.
Die heutige Sitzung soll aber so lange dauern, bis alle Tagesordnungspunkte erledigt sind.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst bedankt sich bei allen zuarbeitenden und nacharbeitenden Kräften aus der Verwaltung, bei allen Ortsbeiräten, Ausschüssen und Kommissionen und bei allen Mandatsträgern für die Arbeit in den vergangenen fünf Jahren.

1.d) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Er berichtet außerdem über die „Genehmigung des Haushaltsplanes 2016 ohne Auflagen“ durch das Regierungspräsidium Darmstadt.

Teil I

1.1.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Umstrukturierung des Bahnhofsumfeldes Gelnhausen/Linsengericht hier: Ankauf eines Bahngrundstückes in der Hailerer Straße

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Stadtverordneter Rode verlässt die Sitzung.

Stadtverordnete Schwengber ist zwischenzeitlich eingetroffen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus der nicht öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 24.02.2016 bezüglich des Ankaufs des Grundstückes Gemarkung Gelnhausen, Flur 2, Flst. 137/42, 2.034 m², im Rahmen der Sanierung „Bahnhofsumfeld“ zum Pauschalpreis von 122.040,00 Euro wird zugestimmt.

1.2.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten hier: Ankauf der "Stadtschänke" in Gelnhausen

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 3 : 0 (J:N:E) mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

19	Ja
8	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus der nicht öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 24.02.2016 bzgl. des Ankaufs der Stadtschänke/Altes Amtsgericht in Gelnhausen Flur 1, Flst. 678/1, Fürstenhofstr. 1, mit einer Größe von 3.415 m², für die Unterbringung von ca. 50 Flüchtlingen zum Preis von 400.000,00 Euro wird zugestimmt.

1.3.) Technologie- und Dienstleistungszentrum Herzbachtal (TDZ) Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche Gemarkung Gelnhausen, Zum Warturm

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 9 : 0 : 1 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

26	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 24.02.2016, bezüglich des Verkaufs einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 1.600 m² des Grundstücks Gemarkung Gelnhausen, Flur 5, Flurstück 219/146, Zum Warturm, an [REDACTED], Gelnhausen sowie an das [REDACTED], Gelnhausen - je zur Hälfte - zum Preis von 85,00 €/m² wird zugestimmt.

Teil II

2.1.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten Zufahrtsweg zum Flugplatz zwischen Clamecystraße und Bahnlinie

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 9 : 0 : 1 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Stadtverordneter Rode ist wieder anwesend.

Es folgen Wortmeldungen des Stadtverordneten Wietzorek und Bürgermeister Stolz.

Stadtverordneter Wüstenhagen ist zwischenzeitlich eingetroffen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

26	Ja
0	Nein
3	Enthaltungen

Beschluss:

Der Zufahrtsweg zum Flugplatz zwischen Clamecystraße und Bahnlinie erhält die offizielle Bezeichnung: **Dr. Wolfgang-Schaum-Weg**

Teil III

3.1.) Antrag der SPD-Fraktion

Schaffung von finanzierbarem Wohnraum

Erste Schritte für den Wiedereinstieg in den kommunalen Wohnungsbau

Stadtverordnete Dorn begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Silken, Degenhardt (stellt Ergänzungsantrag), Leinhaas und Delhey.

Der Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

29	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Der ergänzte Antrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

29	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Gelnhausen wird beauftragt, Grundstücksflächen, die sich im Eigentum der Stadt Gelnhausen befinden, auf ihre Bebauungsmöglichkeit zur Schaffung von finanzierbarem Wohnraum hin zu überprüfen.

Weiterhin wird der Magistrat beauftragt, eine Konzeption zur Schaffung von finanzierbarem Wohnraum in Gelnhausen zu erarbeiten. Dabei sollen sowohl Möglichkeiten zur Eigentumsbildung als auch zum Wiedereinstieg in den kommunalen Wohnungsbau sowie die Zusammenarbeit mit anderen Partnern, beispielsweise bereits bestehenden Wohnungsgesellschaften oder Genossenschaften, vertieft werden. Im Zuge dessen sind die Fördermöglichkeiten durch Bund und Land zur Schaffung von finanzierbarem Wohnbau zu prüfen.

3.2.) Antrag der CDU-Fraktion

Weitere Brücke über die Kinzig

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Verkehrsausschuss), Wietzorek, Delhey und Silken.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
2	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Antrag wird in den Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung verwiesen.

3.3.) Anträge der CDU-Fraktion

3.3.1.) Sicherheitskonzept für Gelnhausen

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Wietzorek, Desch (begründet Änderungsantrag) und Degenhardt

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

24	Ja
2	Nein
3	Enthaltungen

Beschluss:

Zunächst wird der Magistrat der Stadt Gelnhausen beauftragt, beim für Gelnhausen zuständigen Polizeipräsidenten Südosthessen eine offizielle Stellungnahme anzufordern, ob es für das Stadtgebiet von Gelnhausen überhaupt eine veränderte Sicherheitslage gibt. Diese Stellungnahme ist im Haupt- und Finanzausschuss, auch gerne unter Beteiligung der Vertreter des Polizeipräsidiums, zu beraten. Diese fachliche Einschätzung der zuständigen Polizeibehörde ist dann Grundlage für weitere Beratungen / Entscheidungen.

3.3.) Anträge der CDU-Fraktion

3.3.2.) Beleuchtung für Rettungshubschrauber

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch (begründet Änderungsantrag) und Leinhaas (stellt Ergänzungsantrag).

(Stadtverordneter Litzinger fehlt bei der Abstimmung)

Die Ergänzung der Grünen-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Der ergänzte Antrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob eine feste Beleuchtungsanlage für den Landeplatz für Rettungshubschrauben am ehemaligen Exerzierplatz installiert werden kann. Hierzu sind die Kosten zu ermitteln und dem HFA mitzuteilen.

In diesem Zusammenhang wird der Magistrat in seiner bisherigen Auffassung bestärkt, dass die Kosten für diese Maßnahme nicht durch die Stadt Gelnhausen, sondern durch den Main-Kinzig-Kreis bzw. die Main-Kinzig-Kliniken und das Land Hessen zu tragen sind.

3.3.) Anträge der CDU-Fraktion**3.3.3.) Einführung eines "Gelnhausen-Tickets" bei den Parkgebühren**

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Verkehrsausschuss) und Leinhaas.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

20	Ja
9	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Antrag wird in den Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung verwiesen.

3.4.) Gemeinsame Resolution von SPD, CDU, Grüne, BG und FDP**Tempo 100 in den Nachtstunden auf der A66 entlang der Ortslage Gelnhausen**

Stadtverordneter Nix begründet die gemeinsame Resolution.

(Stadtverordnete Bayer, Desch und Silken fehlen bei der Abstimmung)

Die gemeinsame Resolution wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

26	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

1. Hessen Mobil wird aufgefordert, analog der kürzlich umgesetzten Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A66 im Bereich der Stadt Langenselbold, auch auf Höhe des Gebietes der Stadt Gelnhausen in beiden Richtungen in der Zeit von 22 Uhr bis 6 Uhr Tempo 100 als Höchstgeschwindigkeit auf der A66 anzuordnen.

2. Weiter wird Hessen Mobil aufgefordert zu prüfen, inwieweit zur weiteren Lärmreduzierung auf der oben genannten Strecke in den Nachtstunden für den LKW-Verkehr eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 60 km/h umsetzbar ist.

3.5.) Anträge der BG-Fraktion

3.5.1.) Abstimmungsgespräche mit Hessen Mobil

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag.

(Stadtverordnete Bayer, Desch und Silken fehlen bei der Abstimmung)

Der Antrag der BG-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

26	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, mit dem neuen Leiter von Hessen Mobil Gespräche zu führen mit dem Ziel, dass Hessen Mobil alle Maßnahmen im Stadtgebiet von Gelnhausen vor deren Durchführung mitteilt und mit der Stadtverwaltung abstimmt.

3.5.) Anträge der BG-Fraktion

3.5.2.) Resolutionsantrag - Frühkindliche Bildung fördern, gebührenfreie KiTa-Plätze in ganz Hessen für alle Hessen

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Rode, Degenhardt, Wietzorek, Dorn, Silken, Rode, Horst und Delhey.

Der Antrag der BG-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

15	Ja
11	Nein
3	Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt das Volksbegehren „Gebührenfreie KiTa-Plätze in ganz Hessen“.

3.6.) Anträge der FDP-Fraktion

3.6.1.) Bahnhofsgebäude Gelnhausen

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix, Leinhaas und Degenhardt.

Der Antrag der FDP-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

29	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat der Barbarossastadt Gelnhausen wird aufgefordert, die Stadtentwicklungsgesellschaft zu beauftragen, mit der Deutschen Bahn Verhandlungen über den Kauf des Bahnhofsgebäudes von Gelnhausen zu führen, so dass über die Gestaltung und Nutzung des Gebäudes in Gelnhausen entschieden wird.

3.6.) Anträge der FDP-Fraktion

3.6.2.) Gelnhausen: Stadt am Fluss - Leben mit und am Wasser

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Bauausschuss), Wietzorek und Degenhardt.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

29	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Antrag wird in den Bauausschuss verwiesen. In der ersten Sitzung sollen alle Ideen, Planungen usw., welche bisher vorhanden sind, präsentiert werden.

3.6.) Anträge der FDP-Fraktion

3.6.3.) Transparenz über die Kosten im Bereich Asylbewerber/Flüchtlinge

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Leinhaas, Bürgermeister Stolz, Litzinger, Leinhaas (entschuldigt sich) und Degenhardt.

Der Antrag der FDP-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

2	Ja
20	Nein
7	Enthaltungen

3.7.) Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst weist auf kommende Termine hin:

6. März 2016 Kommunalwahl
27. April 2016 Konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
11. – 14. März 2016 Barbarossamarkt

Stadtverordnetenvorsteherin Horst bedankt sich bei allen und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 22:03 Uhr

Gelnhausen, 26. Februar 2016

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin